

BiketheRock 2012: Manuel Fumic fordert den Weltmeister



Der Kirchheimer Manuel Fumic wird beim zwölften BiketheRock in Heubach die Rolle des Herausforderers von Weltmeister Jaroslav Kulhavy übernehmen. Fumic hat sich in den ersten beiden Weltcup-Rennen der Saison in absolutem Weltklasseformat präsentiert.

Gewonnen hat Manuel Fumic in Heubach noch nie, aber in seiner derzeitigen Verfassung muss der 30-Jährige beim BiketheRock als Mitfavorit gelten. Das steile Terrain unter dem Rosenstein spricht vielleicht eher für den tschechischen Weltmeister Jaroslav Kulhavy oder auch den zweifachen Heubach-Gewinner Wolfram Kurschat aus Neustadt/W., aber

Manuel Fumic hat auch schon bei Rennen mit langen Anstiegen Qualitäten unter Beweis gestellt. Als 21-Jähriger war er 2003 Zweiter hinter Kurschat.

Zweimal hintereinander unter die besten Fünf des Weltcups zu fahren, das hat der Bundesliga-Gesamtsieger des vergangenen Jahres in seiner Karriere bis vergangenen Sonntag noch nie hinbekommen. Nachdem er beim Auftakt in Pietermaritzburg (Südafrika) schon Dritter war, zeigte er auch im belgischen Houffalize als Fünfter seine Zugehörigkeit zur Weltklasse.

„Es wäre schön auch mal vor heimischen Publikum zu gewinnen, aber die Konkurrenz ist natürlich hochkarätig“, sagt Manuel Fumic. Dabei denkt er nicht nur an Kulhavy und Kurschat, sondern auch an José Hermida (Spanien), an dessen Landsmann Sergio Mantecon Gutierrez oder U23-Weltmeister Thomas Litscher (Schweiz).

Und jetzt ist auch noch Yuri Trofimov auf der Startliste aufgetaucht. Der Russe war 2005 U23-Weltmeister auf dem Mountainbike und wechselte 2008 auf die Straße, wo er auch schon einige Siege und Erfolge feiern konnte, wie einen Etappensieg bei der Rundfahrt Dauphiné Libéré. Aktuell fährt Trofimov für das Katusha-Team.